

**Deutschland-Wesel: Bauarbeiten für Schwimmbäder**

**OJ S 170/2023 05/09/2023**

**Bekanntmachung vergebener Aufträge**

**Bauleistung**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Städtische Bäder Wesel GmbH

Postanschrift: Emmericher Str. 11-29

Ort: Wesel

NUTS-Code: DEA1F Wesel

Postleitzahl: 46485

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Herr Martin Christoph

E-Mail: [martin.christoph@stadtwerke-wesel.de](mailto:martin.christoph@stadtwerke-wesel.de)

Telefon: +49 281-9660-414

Fax: +49 281-65074

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.baeder-wesel.de](http://www.baeder-wesel.de)

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Kommunal beherrschte GmbH

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Freizeit, Kultur und Religion

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Trockenbau / Neubau Kombibad Wesel

Referenznummer der Bekanntmachung: VE 371.01 / WKB

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

45212212 Bauarbeiten für Schwimmbäder

**II.1.3. Art des Auftrags**

Bauftrag

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Der BH, die Städtische Bäder Wesel GmbH, beabsichtigt auf dem Gelände des aktuellen Freibades ein neues Kombibad zu errichten. Dieses Gebäude weist sowohl Stahlbetondecken wie auch Decken in Holzfertigungsbauweise auf. Für die einzelnen Bereiche Sauna und Hallenbad sind unterschiedliche Abhangdeckentypen geplant. Dabei handelt es sich um Gipskartonabhangdecken, Gipskartondecken imprägniert, zementgebundene Decken und Schacht aufgehend, Deckenfrieze der vorbenannten Decken, Holzbalkendecken mit

Dielenabdeckungen , Holzleistendecken als Akustikdecken und auch Wänden, Rasterdecken mit unterschiedlichen Abmessungen, Holzwolleakustikdecken mit Holzleisten und Holzrahmen, Lichtvouten Revisionsöffnungen und Aussparungen für TGA rund und eckig. Berücksichtigung des Schwimmbadklimas mit Chlorgasbelastung ist in der Korrosionsbeständigkeit zu beachten.

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

#### **II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung**

Wert ohne MwSt.: 494 484,50 EUR

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

45324000 Gipskartonarbeiten, 45421141 Einbau von Trennwänden, 45432210 Wandverkleidungsarbeiten, 45421146 Einbau von abgehängten Decken

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA1F Wesel

Hauptort der Ausführung: Neubau Kombibad Wesel Rheinpromenade 1 46487 Wesel

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Abhangdecken GKBi in unterschiedlichen Abhanghöhen ca. 60 m<sup>2</sup>/ Friese GKBi in unterschiedlichen Breiten ca. 280 m, GKB in unterschiedlichen Abhanghöhen ca. 140 m<sup>2</sup>/ Friese in unterschiedlichen Breiten ca. 700 m, Abhangdecken ZE in unterschiedlichen Abhanghöhen ca. 410 m<sup>2</sup>/ Friese in unterschiedlichen Breiten ca. 200 m, Rasterdecken in unterschiedlichen Abhanghöhen und verschiedener Abmessungen ca. 700 m<sup>2</sup>, Holzleistendecken als Akustikdecken in unterschiedlichen Abhanghöhen ca. 260 m<sup>2</sup>, als Wandverkleidung ca. 230 m<sup>2</sup>, Holzwolle-Akustikdecken ca. 380 m<sup>2</sup>, Holzbalkendecke mit Dielenabdeckungen ca. 70 m<sup>2</sup>

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Preis

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

Nebenangebote sind in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen!

### **Abschnitt IV: Verfahren**

---

#### **IV.1. Beschreibung**

##### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

##### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### **IV.1.8.**

## Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

### IV.2. Verwaltungsangaben

#### IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 110-341667](#)

#### IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

#### IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

## Abschnitt V: Auftragsvergabe

---

Auftrags-Nr.: VE 371.01

### Bezeichnung des Auftrags:

Trockenbauarbeiten

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

### V.2. Auftragsvergabe

#### V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

28/08/2023

#### V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

#### V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Akustik Gesthüsen

Postanschrift: Schravelen 16

Ort: Kevelaer

NUTS-Code: DEA1B Kleve

Postleitzahl: 47626

Land: Deutschland

E-Mail: [info@akustik-gesthuesen.de](mailto:info@akustik-gesthuesen.de)

Telefon: +49 2832-9745625

Internet-Adresse: <http://www.akustik-gesthuesen.de>

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

#### V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 494 484,50 EUR

#### V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

## Abschnitt VI: Weitere Angaben

---

### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y626VUS

### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.de)

Fax: +49 221-14472889

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Dazu wird auf die Vorschriften der §§ 160 ff. GWB verwiesen. Hierbei gilt nach § 160 Abs. 3 S.

1 Nr. 4 GWB insbesondere:

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

31/08/2023